

KVD Clasen berichtete, dass – wie bekannt – aufgrund fehlender Raumkapazität zwei Gruppen der Waldschule im Schuljahr 2015/16 in Räumen der Grundschule in Alfter-Witterschlick unterrichtet würden. Mit dieser Lösung seien alle Seiten sehr zufrieden gewesen. Nun werde die Gemeinde Alfter ihr OGS-Angebot ausweiten und die betreffenden Räume ab dem Schuljahr 2016/17 selbst nutzen. Da aber die Schülerzahl an der Waldschule unverändert hoch sei, müssten neue Möglichkeiten zur räumlichen Unterbringung gesucht werden. Die bisher ins Auge gefassten Alternativen – Berufskolleg in Bonn-Duisdorf oder Containerlösung am Standort – hätten sich aus unterschiedlichen Gründen als nicht praktikabel erwiesen. Er sei aber sicher, dass bis zu den Sommerferien eine Lösung gefunden werde, so dass die betroffenen Schüler auch im nächsten Schuljahr an der Waldschule beschult werden könnten. Die Verwaltung werde den Ausschuss auf dem Laufenden halten.